Der Kongreß der **World Medical Association** findet vom 19.–25. September 1965 in London statt. Auskunft: H. S. *Gear*, MD, 10 Columbus Circle, New York 19.

X. Kongreß der Europäischen Gesellschaft für Hämatologie

Strassbourg, 23. bis 28. August 1965

Hauptthemen:

Die Struktur der Blutproteine und Hämoglobine
 Ätiologie und Chemotherapie der Leukämien
 1. Phase der Hämostase
 Hämophilie und ihre Therapie
 Genetische Probleme der Hämatologie
 Geographische Hämatologie
 Chemie der Blutgruppensubstanzen
 Enzyme der Erythrozyten
 Morphologische und funktionelle Aspekte der Lymphozyten

Sitzungen über aktuelle Transfusionsprobleme (Trennung der Blutzellen, Konservierung von Blut und Knochenmark bei Tieftemperaturen u.a.).

Anfragen und Anmeldung: M. le Dr. J. *Lewin*, Centre de Transfusion Sanguine, 10, rue Spielman, Strassbourg (France).

PERSONALIA

Prof. Dr. F. *Koller*, ordentlicher Professor für innere Medizin der Universität Basel, wurde vom Internationalen Komitee für Blutstillung und Thrombose auf ihrer Tagung in Amsterdam zum Ehrenpräsidenten gewählt.

Die Medizinische Fakultät der Universität Basel hat dem Londoner Biochemiker Prof. Walter Th. J. *Morgan* die Ehrendoktorwürde verliehen.

ERRATA

In der Arbeit P. *Speiser* und D. *Mickertis*, „Beobachtungen über gehäuftes Auftreten von Anti Gm^a bei bis zu 2 Jahre alten Kindern nebst Untersuchungen über Antigenverwandtschaft zwischen Gm(a) und Gm(x) mit Pocken-, BCG- und Poliomyelitisantigenen“. Blut X, 425 (1964) muß es auf Seite 430 zweite Zeile von unten richtig heißen:

Da alle 6 Kinder mit Anti Gm^a im . . . statt:

Da alle 7 Kinder mit . . .